



Niederschrift

über die 33. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am Mittwoch, dem 15.03.2023,
17:00 Uhr, im Ratssaal, Eingang Schillerstraße

Anwesend:

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza

Stadtvorstand

Bürgermeister Christian Gauf
Beigeordnete Christina Rauch

Ausschussmitglieder

Theresa Baumann (anwesend ab 17:05 Uhr, TOP I/2)
Pascal Dahler (Vertretung für Herrn Dr. Christoph Gensch)
Barbara Danner-Schmidt
Kurt Dettweiler
Bernhard Düker
Rolf Franzen (Vertretung für Frau Verena Ecker)
Gerhard Maurer (Vertretung für Herrn Stephané Moulin)
Dr. Norbert Pohlmann
Walter Rimbrecht
Gertrud Schiller
Frank Schmid (Vertretung für Herrn Bernd Henner)
Sara-Kim Schneider
Dr. Ulrich Schüler (Vertretung für Frau Anne Oberle)

Protokollführung

Anna Weber

von der Verwaltung

Stefanie Baumann
Dr. Annegret Bucher
Alessa Buchmann
Benedikt Burkey
Martin Deller
Thomas Deller
Dr. Julian Dormann
Peter Ernst

33. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 15.03.2023

Stefan Hell
Thomas Hoyer
Jens John
Johannes Kuhn
Steffen Mannschatz
Christian Michels

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Harald Heinz-Peter Benoit
Falk Dettweiler
Verena Ecker
Dr. Christoph Gensch
Bernd Henner
Stéphane Moulin
Anne Oberle

33. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 15.03.2023

Tagesordnung

- 1 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen über 10.000 Euro
Vorlage: 20/2708/2023
- 2 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen über 50.000 Euro
Vorlage: 20/2701/2023
- 3 Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden
Vorlage: 10/2700/2023
- 4 Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

33. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 15.03.2023

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

33. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 15.03.2023

Punkt 1: **Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen**
(öffentlich) **Aufwendungen/Auszahlungen über 10.000 Euro**
 Vorlage: 20/2708/2023

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Haupt- und Personalausschuss **einstimmig** folgenden

Beschluss:

Den Anträgen der Ämter gemäß Anlage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 12 Mitglieder teil.

Verteiler:

20

33. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 15.03.2023

Punkt 2: **Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen**
(öffentlich) **Aufwendungen/Auszahlungen über 50.000 Euro**
 Vorlage: 20/2701/2023

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und übergibt das Wort an die Beigeordnete.

Diese leitet kurz in die Thematik ein und übergibt das Wort an Herrn Thomas Deller, Schulverwaltungs- und Sportamt, welcher wichtige Aspekte der Historie und Entwicklungen skizziert.

Im Anschluss hält Herr Thomas Hoyer, UBZ, eine Präsentation, in der er die technischen Aspekte bei der Sanierung bzw. dem Neubau des Kunstrasenplatzes in Ixheim erläutert. Die Präsentation wird im Anschluss zur Sitzung in die Mandatos-App eingestellt.

Ausschussmitglied Franzen, CDU, hält einen Neubau für unumgänglich und möchte wissen, ob der Hersteller eine Garantie für einen zweimaligen Ersatz der Oberschicht gebe.

Herr Hoyer erklärt, dass die Firmen nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VO/B) in der Regel eine Gewähr für ihre ausgeführten Gewerke bzw. Bauleistungen von bis zu vier Jahren geben. In diesem Fall wurden im Bauvertrag fünf Jahre für die Ausführung der elastischen Tragschicht und des Kunstrasens festgeschrieben. Der Verschleiß des Rasens hänge allerdings von der Beanspruchung und einer fachgerechten Pflege ab, dafür werde keine Firma gewährleisten. Hinsichtlich des Unterbaus gewährleistet der Unternehmer für die ordnungsgemäße Ausführung nach der VOB/B vier Jahre. Man gehe üblicherweise davon aus, dass die eingebauten Schichten so lange halten. Nach Informationen der Hersteller von Kunststoffrasensystemen hat die elastische Tragschicht in der Regel eine Nutzungsdauer von 25 bis 30 Jahren und beinhaltet somit einen zweimaligen Ersatz der Oberschicht.

Ausschussmitglied Baumann, SPD, gibt an, dass die SPD dem Vorschlag zustimmen werde. Sie wünsche sich jedoch in Zukunft im Voraus besser informiert zu werden.

Ausschussmitglied Dettweiler, FWG, interessiert, wie es passieren konnte, dass das Drainagensystem damals derart fehlerhaft montiert worden sei.

Herr Hoyer erwidert, dass das Drainagensystem nicht unbedingt von Beginn an so fehlerhaft gewesen sei und dass man sich nicht erklären könne, woher die Senkungen und Sackungen kommen.

Ausschussmitglied Dr. Pohlmann, Grüne, hält einen Neubau für sinnvoll und appelliert an die Verantwortlichen, die sachgemäße Pflege und Unterhaltung des neuen Platzes künftig genau im Auge zu behalten.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Dr. Schüler, FDP, ob es nicht möglich sei, aufgrund des Planungsfehlers gegen die damalige Firma vorzugehen, erklärt Herr Deller, dass man dies geprüft habe und dass die bauausführende Firma mittlerweile insolvent sei.

Ausschussmitglied Schmid, SPD, informiert sich nach der Nutzungsdauer des Platzes und bittet darum zu gewährleisten, dass auch andere Vereine den neuen Platz nutzen können.

33. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 15.03.2023

Herr Deller gibt an, dass der alte Kunstrasenplatz im letzten Nutzungsjahr 1.823 Stunden von Vereinen und 240 Stunden für Schulsport genutzt wurde. Außerdem sichert er zu, dass künftig alle Vereine in die Platzvergabe, sowohl für den Kunstrasen in Niederauerbach als auch für den Kunstrasen in Ixheim, aufgenommen werden.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Düker, SPD, gibt Herr Hoyer an, dass der UBZ in seiner Funktion als Bauleitung ein besonderes Augenmerk auf die fachgerechte Montage des Drainagensystems legen werde.

Im Anschluss macht der Haupt- und Personalausschuss dem Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschlussvorschlag:

Den Anträgen der Ämter gemäß Anlage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 13 Mitglieder teil.

Verteiler:

20

40

84

33. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 15.03.2023

Punkt 3: **Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden**
(öffentlich) **Vorlage: 10/2700/2023**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Haupt- und Personalausschuss **einstimmig** folgenden

Beschluss:

Der Annahme der folgenden Spenden wird zugestimmt:

1. Die Sportfachschaft des Helmholtz-Gymnasiums spendet der Schule einen Wasserspender im Wert von 4.137,63 €.
2. Der "Förderverein der Kindertagesstätte Bei den Fuchslöchern e.V., bei den Fuchslöchern 4, 66482 Zweibrücken, spendet der Kindertagesstätte Bei den Fuchslöchern Sachspenden im Wert von insgesamt 1.874,40 €. Hierzu zählen Kaufmannsladen-Zubehör, Osterhasen von der Bäckerei, Plamacars, ein Fotodrucker sowie Druckerpapier, ein Trommel-Workshop, Jupp Simon, eine Martinsbrezel von der Bäckerei, ein Holz-Konstruktionsspiel, verschiedene Sets Magnetbausteine, ein Drehspiel Blumengarten sowie der Weihnachtsbaum und Weihnachtskränze.
3. Die GeWoBau GmbH, Hauptstraße 8, 66482 Zweibrücken, spendet dem Kultur- und Verkehrsamt Zweibrücken 1.500 € für das Straßentheaterspektakel 2023.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 13 Mitglieder teil.

Verteiler:

10.2.1
20.5
40
51
41

33. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 15.03.2023

Punkt 4: Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse (öffentlich)

Der Vorsitzende gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt:

- Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Einstellung zweier Bewerber*innen in den Bereichen des Schulverwaltungs- und Sportamtes und des Jugendamtes.
- Der Haupt- und Personalausschuss stimmt einer Übertragung des Erbbaurechtes zu.
- Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Übertragung des Erbbaurechtes in einem Fall.

33. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 15.03.2023

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 18:25 Uhr.

Der Vorsitzende

Oberbürgermeister
Dr. Marold Wosnitza

Die Schriftführer

Alessa Buchmann

Anna Weber